



TECUM

BEGLEITUNG
SCHWERKRANKER
UND STERBENDER

Prix Benevol Gewinner 2015

BENEVOL
GRAUBÜNDEN
FACH- UND VERMITTLUNGSSTELLE
FÜR FREIWILLIGENARBEIT

Unsere Partner:

Kantonsspital
Graubünden

SPITEX
Verband
Graubünden

FLURY STIFTUNG 
GESUNDHEITSVERSORGUNG

 Beratungsstelle
Alter und Pflege
Oberengadin
Wissen, wer pflegt, hilft und entlastet.

Psychiatrische
Dienste Graubünden 
www.pdgr.ch

 **palliative gr**

 **ZeTuP**

Tumorzentrum ZeTuP Chur
Center per tumors ZeTuP Cuira
Centro per i tumori ZeTuP Coira

TECUM

Saulzas 6, 7403 Rhäzüns, +41 81 353 70 88

info@tecum-graubuenden.ch, www.tecum-graubuenden.ch

Einsatzleitung

+41 79 220 07 70, einsatzleitung@tecum-graubuenden.ch

Einsatzzentrale Engadin und Südtäler

+41 81 850 10 50, +41 79 751 89 06

Spendenkonto

PC: 90-193992-8, IBAN CH74 0900 0000 9019 3992 8



TECUM

BEGLEITUNG
SCHWERKRANKER
UND STERBENDER

***Wir begleiten Menschen
in schwerer Zeit. Bei Krankheit
und beim Sterben.***

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*

Hermann Hesse



**Wir sind für Sie da.
Am Tag, wie auch in der Nacht.
Zu Hause, im Heim oder im Spital.
Für Betroffene und Angehörige.
Kostenlos.
Ehrenamtlich.
Achtsam.**

Unser Selbstverständnis

Auch schwer kranke oder sterbende Menschen haben das Recht, in ihrer ganzen Persönlichkeit, mit ihrer einmaligen Lebensgeschichte, ihrer Lebenserfahrung und ihrer jetzigen Lebenssituation wahrgenommen und respektiert zu werden.

Unser Dienst versteht sich als Ergänzung zu anderen Organisationen wie z.B. Spitäler, Heimen und Spitex. Die pflegerische und medizinische Verantwortung bleibt bei den Fachpersonen.

Unser Einsatz erfolgt in Absprache mit den Betroffenen, den Angehörigen und den Pflegeverantwortlichen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass Schwerkranke oder Sterbende und ihre Angehörigen, sowie das Personal von Spitäler und Heimen für unser Angebot sehr dankbar sind.

Eine schwere Krankheit ist eine Grenzsituation, in der sowohl Betroffene wie Angehörige auf Hilfe

angewiesen sein können. In der Pflege und Begleitung dieser Menschen besteht im institutionellen Dienstangebot und zu Hause eine gewisse Lücke. Diese möchten wir durch unsere Einsätze schliessen.

Unser Angebot

Ziel des Vereins ist es, Menschen in schwerer Zeit zu begleiten. Daher röhrt auch der Vereinsname TECUM, was lateinisch «mit Dir» bedeutet.

Wir schenken Zeit und Zuwendung in dem Masse, wie es von den Betroffenen gewünscht wird. Durch Sitzwache in der Nacht oder am Tag unterstützen und entlasten unsere Begleiterinnen und Begleiter Schwerkranke und Sterbende und ihre Angehörigen 365 Tage im Jahr.

Geschichte des Vereins

Unser Verein ist politisch neutral und überkonfessionell. Er ist im März 2000 gegründet worden. Seither wurden über 400 Menschen

zu Begleiterinnen und Begleitern von Schwerkranken und Sterbenden ausgebildet. Unsere Freiwilligen leisteten in dieser Zeit mehr als 5000 Begleitungen bei schwer kranken und sterbenden Menschen.

Aufbau unseres Vereins

Der Verein setzt sich zusammen aus den freiwilligen Begleiterinnen und Begleitern, der Geschäftsführung, der Einsatzleitung, der Ausbildungsleitung und dem Vorstand.

Wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit Partnern wie dem Kantonsspital Graubünden, palliative gr, Spitex Graubünden, dem palliativen Brückendienst, diversen Alters- und Pflegeheimen in Graubünden, der Schweizer Alzheimervereinigung Graubünden, der Lungenliga Graubünden, der Krebsliga Graubünden, etc.

Die Einsätze unserer Begleiterinnen und Begleiter sind unentgeltlich.